

# LEITFADEN

## PiL MaterialLABOR

Stand: Juli 2023



Liebe Studierende,

ein Klassenzimmer ist eine Denkstube, ein Treffpunkt, eine Talentschmiede, ein Kreativraum, ein Lesesaal, eine Schreib- und Rechenwerkstatt, ein Lernort, eine Bastelstube, ein Erlebnispark und so noch so viel mehr. Deswegen steht das LABOR vom PiL MaterialLABOR für: **L**ehramt, **A**rbeitsmaterial, **B**ücher, **O**ptionen, **R**affinesse.

Über das PiL MaterialLABOR bieten wir Ihnen zweimal im Semester, die Möglichkeit, neues Material kennenzulernen und eigenständig auszuprobieren.

Der folgende Leitfaden soll Ihnen das Konzept und die Idee vom PiL MaterialLABOR näherbringen.

### 1 WER KANN AM PiL-CHAT TEILNEHMEN?

- alle Studierenden, die innerhalb der Projekte StartTraining, VieLeS oder UnS tätig sind
- eine Anmeldung zum PiL-Chat ist notwendig, die Plätze pro Termin sind begrenzt
- die Termine und Anmeldeoption finden Sie auf unserer [Website](#)

### 2 WOZU DIENT DAS PiL MaterialLABOR ?

- Das PiL MaterialLABOR soll mehrere Funktionen bedienen, er dient z. B.:
  - zum Kennenlernen von Materialien
  - der Erprobung von Methoden und Materialien zur Unterstützung und Förderung der eigenen Klasse bzw. Kleingruppe
  - zur gegenseitigen Unterstützung

### 3 WOZU DIENT DAS PiL MaterialLABOR NICHT?

- Das PiL MaterialLABOR ist kein:
  - inhaltlicher Workshop
  - keine angeleitete Veranstaltung
  - keine Onlineveranstaltung

### 4 ICH WÜRD GERN MATERIAL AUSTESTEN, DAS PiL MaterialLABOR FINDET ABER NICHT STATT?

- schauen Sie gern in den PiL Moodle-Kurs, hier finden Sie nützliche Infos und Materialien, die Sie auch außerhalb des MaterialLABORs austesten und benutzen können
- zukünftig kann das vorhandene Material auch ausgeliehen werden